

Gedenken an NS-Opfer

■ Kreis Herford. Für die Opfer von Patientenmord und Zwangssterilisation in der NS-Zeit findet am Donnerstag, 3. September, um 17.30 Uhr am Mahnmal für die Opfer des Faschismus, am Daniel-Pöppelmann-Haus, Deichtorwall in Herford, eine Gedenkveranstaltung statt. Die Begrüßung übernimmt Wolf Müller vom

Kuratorium „Erinnern Forschen Gedenken“. Landrat Jürgen Müller spricht Gedenkworte, auch im Namen der Stadt Herford. Jutta Dudek von der Projektgruppe Ravensbrück hält einen Vortrag zum Thema „Sex-Zwangsarbeit in NS-Konzentrationslagern“. Abschließend werden Blumen und Kränze niedergelegt.